Buntes.

— Beethovens Bruder unterschrieb sich, um nicht mit dem armen Musiker verwechselt zu werden, van Beethoven, Gutsbesitzer. Der unsterbliche Tondichter diente ihm hierauf gebührend, indem er unterschrieb: Ludwig van Beethoven, Hirnbesitzer.

— Trost fürs deutsche Vaterland. Der Californien Correspondent des Philadelphia Demokrat meldet, daß sich in Sakramento eine deutsche Husaren Compagnie gebildet hat. Sie besteht einstweilen aus 16 Offizieren und 15 Gemeinen. Nan kann's losgehen!

— Im Dresdener Turn Verein ist scherzhaft, um dem schreienden Bedürfnisse neuer Titulatur abzuhelfen, der Vorschlag gemacht worden, den Leuten Titel nach ihrem Beruf beizulegen, z. B. den Rechtsgelehrten: Ew. Gerechtigkeit und Hoch- und Wohlgerechtigkeit; den Aerzten: Ew. Heilsamkeit; den Kaufleuten: Ew. Grämlichkeit; den Fleischern: Ew. Schlächtigkeit; den Schuhmachern und Gerbern: Ew. Lederheit u. s. w.

— Laut den Zoll Vereins Listen hat das Volk von Kurhessen seit drei Jahren abgenommen. Wenn man nun bedenkt, wie viel dem Volk von Kurhessen abgenommen wurde, so ist es kein Wunder, wenn es einmal anfängt, auch selbst abzunehmen.

— Ein Böhme schrieb an seinen Freund von Philadelphia aus und schloß mit folgenden Worten: „Wenn ich je so glücklich sein sollte, so lange zu leben, bis ich sterbe, — und Gott weiß, ob dies auch der Fall sein wird oder nicht, — so will ich mein altes Böhmen noch einmal wiedersehen, ehe ich Philadelphia verlasse."

— Der Freigebige. „Ah, wie freut's mich, Dich alten Freund wieder einmal nach so langer Zeit zu sehen. Apropos, kannst Du mir nicht ein paar Thaler pumpen?"

„Nein, mein Lieber"

„Thut mir leid, denn ich hätte Dich zur Feier unseres Wiedersehens zu gerne in ein Weinhaus geführt, und dort freigehalten."

Bettler: „Herr, eine arme blinde Frau bittet Euch um ein Almosen!"

Herr: „Guter Mann, Ihr scheint mir ja mehr wahnsinnig als blind und mehr ein Mann als eine Frau zu sein?"

Bettler: „Ja wissen's, Herr! Wie meine Schwester, Gott hab' sie selig, gestorben ist, und die war blind, da hab' ich ihr G'schäft übernommen."

— Ein Kutscher einer reisenden böhmischen Herrschaft trat, als jene bei Tische saß, in den Speisesaal, um sich zu erkundigen, ob sie zur Abfahrt bereit sei: „Ew. Gnoden, Pferd meinige haben's schone gefressen; wann Sie haben's auch, kann me weiter fahren."

— Der Bauer in Bayern. Sonst. Ach Du lieber Herrgott, laß nur heut das Schauerwetter 'rumgeh'n, ich bin sonst ein ruinirter Mann! O weh! O weh!

Jetzt (nach Einführung der Hagel Assekuranzen.) Schlag zu! Schlag den ganzen Teufel in den Grund und Boden. Bei der Entschädigung kommt man alle Mal besser weg, wenn Alles hin ist.

— Polizidiener, welcher einen Dieb ergriffen. „Keri, jetzt erwische ich ihn schon zum zweiten Male als Spitzbube!"

Dieb. „Spitzbuben müssen auch sein!"

Poliz. „So, na warum denn?"

Dieb. „Na, sonst brauchen wir ja keene Polizei!"

— Große und kleine Ohren. Eine naseweiser junger Mensch verspottete einen Juden wegen der Größe seiner Ohren. Ich kann es nicht läugnen, versetzte dieser, daß sie für einen Menschen zu groß sind, aber Sie werden auch zugeben, daß die Ihrigen für einen Esel zu klein sind."

— Die Zurechtweisung. Herr von Plimperer (zu dem Hausfreunde, den er bei einem tete a tete mit seiner Frau ertappt). Jetzt schauen's, daß sie fortkommen, Herr Baron; ich hab' Ihnen schon öfters g'sagt: „Beschäftigen Sie sich mit etwas Nützlicherem, als mit meiner Frau!"

— Ein Feuermannstoast. „Die Mädchen sollen leben — ihre Augen entzünden die einzigen Flammen, die nicht gelöscht werden können und gegen die es keine Versicherung gibt!"

— Denkst Du Schlingel, schalt ein Herr seinen Bedienten, du wärst mir gleich? O nein, antwortete dieser, da müßt ich ein recht dummer Esel sein.

— Es gibt drei Sachen, die keine Spur zurücklassen: Der Vogel in der Luft, der Fisch im Wasser und der Kuß auf eines Mädchens Lippen.

— Eine Dame fragte Napoleon: „Wie können Sie, Sire, nach so vielem erworbenen Ruhm immer noch neuen aufsuchen?"

„Wie können Sie bei Ihrer Schönheit noch Schminke tragen?" war die Gegenfrage.

— Wann ist der Vogel ein Virtuos? wenn er auf einem Baume sitzt, so singt er vom Blatte.

Bekanntmachungen.

Günstige Gelegenheit

dem Glücke die Hand zu bieten.

Der Plan

der allgemein bekannt und beliebten großen Geldgewinnst Lotterie der freien Stadt Frankfurt a. M., von der Regierung garantirt und überwacht, bietet

unter nur 28000 Loosen 14811 Gewinne.

Also weit über die Hälfte der Loose werden mit Geldgewinnen von 200000, 150000, 130000, 120000, 115000, 110000, 105000, 104000, 100000, 50000, 30000, 25000, 2 mal 20000, 2 mal 15000, 1 mal 12000, 2 mal 10000, 1 mal 6000, 2 mal 5000, 5 mal 4000, 4 mal 3000, 13 mal 2000, 116 mal 1000 Gulden u. s. w. u. s. w. gezogen, und die in der letzten Klasse nicht mit Geld-Gewinnen gezogen werden, erhalten zu der erste Klasse der folgenden Lotterie ein Freiloos, wodurch dem Inhaber dennoch ein Gewinn bis zu 10000 Gulden zufallen kann.

Die nächste Ziehung findet im Januar statt, wozu

Ein ganzes Loos $3 00
Ein halbes Loos 1 50 } portofrei kostet.
Ein viertel Loos 75

H. Peters u. Co. in Frankfurt.

NB. Alle Briefe für uns sind zu adressiren an

C. Miller, 67 Chatham Str., New York.

---

350 Bbls. Crushed, Powdered, Granulated, Ground und Pat Cut Loaf Zucker.
250 bbls. C yellow A und B Kaffe Zucker.
90 bbls. prime new crop New Orleans Zucker.
95 bhds. medium to prime " " " "
160 bbls. prime new crop New Orleans Molasses.
75 tierces " " " "
250 bbls. Golden und Black Syrup.
50 hhds. Muscovado Molasses.
100 bbls. und tierces Bacon Hams.
200 bhds. Bacon Sides und Shoulders.
200 bbls. und tierces Lard (prime leaf).
150 kegs prime Western Leaf Lard.
250 bbls. Cut und Groß Herrings.
500 boxes Adamantine und Tallow Candles.
300 boxes Black, Brown und Fancy Soaps.
250 tierces Rice.
50 bbls. Cream Ale.
300 bbls. pure Cider Vinegar.
100 boxes English Dairy Cheese.
507 bbls. Cincinnati und Rectified Whiskey, Rum, Gin, Brandy, Cordial, Port- und Madeira Wein.
359 bbls. pure Virginia Mountain Whiskey.
100 tierces London Porter.
150 bastets Champagner.
475 bags Laguira, Mocka, Maracaibo, Rio und Java Coffee.
100,000 Principe, Havana und andere Cigarren.
25 bbls. Cider.
25 bbls. Pickles.
350 bbls. Family, Extra, Superfine, Fine u. X Middlings Flour.
Plough Lines, Bed Cords, Wrapping Twine.

Wrapping Paper, Letter und Foolscap Paper, Raw Ginger, gemahlenen und Grain Pepper, Pimetto Bread und Washing Soda, black, green und Gunpowder Thee, Stärke, Matches aller Sorten, Brooms, Buckets, Clothes' Pins, Pfeifen, Pfeifenköpfe, Rauch- und Kautabak, Fig Blue, Nutmegs, Maccaroni, Vermicelli, Shoe Blacking, Brushes, Beast Powders, und alle sonstigen Artikel, die in einer Grocery und Furnishing Etablissement gehalten werden.

Zum Verkauf äußerst billig gegen baar bei

Wm. Wallace Söhne.

☞ Wer ein gutes Bild haben will, gehe nach der früheren Whitehurst'schen Gallerie, No. 77 Mainstraße, wo Niemand überfordert werden wird. Watson fertigt Bilder an, die allgemeine Anerkennung finden. Betrachtet seine Photographs, Ambrotypes, Crayon Kopfe, Melaneotypes, Panotypes, Ritellographs und Photographs auf Seidenzeug, Leder und Metallplatten, und auch der deutsche Besucher dieser Gallerie wird derselben seine Anerkennung gewiß nicht versagen.

Daselbst werden auch alte Daguerreotype neu und in jeder beliebigen Größe abgenommen.

Bilder werden von 37½ Cts. an angefertigt, Photographien von $2 an. Bilder werden bei Regen und Sonnenschein angefertigt.

8,5] Watson u. Söhne.

Washington-Garten.

Meinen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich diesen Vergnügungsgarten übernommen habe, und mich bemühen werde, durch aufmerksame Bedienung diesen Garten zu einem gern besuchten Erholungsplatz zu machen. Zudem ich noch die Versicherung gebe, daß ich nur die besten Speisen und Getränke führe, lade ich zugleich zu öfterem Besuche freundlichst ein.

Simon Stehlein.

Im Verlage von Ign. Kohler in Philadelphia ist soeben erschienen und durch J. H. Stecker's Buchhandlung in Richmond zu beziehen:

M. Ludwig Hofacker's

weiland Pfarrer in Rielingshausen in Würtemberg

Predigten

für alle Sonn-, Fest- und Feiertage

nebst

einigen Bußtagspredigten und Gaabreden,

und

erweiterten Mittheilungen aus seinem äußeren und inneren Lebensgange.

Mit dem Bildnisse des Verfassers in Stahl gestochen.

Nach der zwölften (neuesten) Auflage vollständig herausgegeben.

950 Seiten in großem Druck.

Volks-Bilderbibel, die große allgemeine, oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach Dr. M. Luther's Uebersetzung. Pracht-Ausgabe mit 100 schönen in den Text eingedruckten Abbildungen und durchaus gehender Randeinfassung. Auf schönem Druck-Velinpapier. Solid mit Schließen in Leder gebunden.

Arndt's, J., sechs Bücher vom wahren Christenthum nebst beigefügtem Leben des sel. Autors und dessen Paradiesgärtlein, nach den Sonn- und Feiertags-Evangelien und Episteln; statt einer ordentlichen Hauspostille zu gebrauchen. Nebst 65 feinen Holzschnitten. kl. 4. 2142 Seiten. Grober Druck. Solider Lederband mit Marmorschnitt und Doppelschließen.

Symolken's, B., himmlisches Vergnügen in Gott, oder vollständiges Gebetbuch für alle Zeiten, nebst der Leidensgeschichte unseres Heilandes und Morgen- und Abendandachten in Versen. gr. 8. Grober Druck. Solider Lederband mit Marmorschnitt u. Doppelschließen.

Stark's, J. Fr., tägliches Handbuch in guten und bösen Tagen, enthaltend Aufmunterungen, Gebete und Gesänge für Gesunde, Kranke, Betrübte und Sterbende, nebst Gebeten und Gesängen für Schwangere und Gebärende. 702 Seiten. Grober Druck. Schöner, solider Lederband mit Doppelschließen.

Goßner's, Joh., Schatzkästchen, enthaltend biblische Betrachtungen mit erbaulichen Liedern auf alle Tage des Jahres. Verb. Ausgabe. kl. 8. 657 S. Text. Schöner grober Druck. Solider Ledereinband mit Doppelschließen.

Sänger, der, am Grabe. Eine Auswahl der zum Gebrauche bei Leichenbegängnissen, wie auch Trostlieder für Solche die um geliebte Todte trauern. 18mo. 240 S. Text. Schöner Mousselineinband mit Goldtitel.

Hübners biblische Historien von dem Alten u. Neuen Testament für die Jugend und Volksschulen. Neu bearbeitet von C. A. Körner. Mit leichtfaßlichen Fragen unter dem Texte 51 Bildern und einem Kärtchen von Palästina. 468 S. Schöner deutlicher Druck. Lederband mit Doppelschließen.

Dasselbe Werk englisch.

Wittschel's, J. H. W., Morgen- und Abendopfer, nebst andern Gesängen und einem Anhang. Mit einem Titelkupfer. Genau nach der Original-Ausgabe, 18mo 328 S. Schön in Mousselin gebunden.

Daniel O'Donnell,

Haus- und Schiffs-Bleiarbeiter und Gasfitter,

Broadstr., zwischen der 8. und 9. Straße.

Bekanntmachungen.

Wanzen-Gift.

Ein unfehlbares Mittel zur Vertreibung dieses Ungeziefers ist zu haben bei L. Wagner, Druggist

---

Dr. W. Grebe,

Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Dry-Goods & Fancy-Store

am Neuen Markte,

Ecke der Broad- und 6ten Straße.

S. M. Rosenbaum empfiehlt seinen Freunde und dem Publikum sein gut assortirtes Lager von Früh jahrs-Waaren, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

---

250 Boxen Crushed, Powdered und Kaffe-Zucker,
75 Faß Prime New Butter,
35 Hhds. Prime Sugar Cured Ham Bacon,
100 Hhds. Bacon Sides und Shoulders,
200 Bbs. Prime No. 1 Leaf Lard,
250 Kegs Prime No. 1 Leaf Lard,
300 Bbs. Medium No. 3 Mackerel,
450 Boxes Adamantine und Tallow Candles,
250 Boxes black, brown und yellow Soap,
125 Boxes verschiedene Seifen, 75 Boxes Hall Soap,
50 Tierces Reis,
200 Bbs. Pure Cider Vinegar,
300 Säcke Laguira und Rio Kaffe,
125000 Principe, Havana und deutsche Cigarren,
75 Bbs. Sweet Newark Cider,
40 Bbs. Pickles,
200 Boxen German Pipes,
100000 Paper Smoking Tobacco,
150 Boxes Gunpowder Tee,
75 do do black,
100 Groß Telyrobt und Shanghai Matches,
400 Bbs. Old Rye und Common Whiskey (verschied. Sorten),
275 do French Brandy und Gin,
140 do Rum und Apple Brandy,
40 do Cordial und 50 do Eagle Old Rye,
75 do Malaga und Portwein,

Wrapping Paper, Salz, Soda, Wrapping Twine, Mustard, Pfeffer, Ginger, Besen, Pockets und Plow Lines sind vorräthig und zu haben bei

William Taylor,

Wholesale Grocer, Provision und Liquor Dealer,

No. 9 und 11 East Mainstreet.

Mrs. Leingang,

(früher Mrs. Nadt,)

deutsche Hebammee

erlaubt sich ihren Kunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie ihre seitherige Wohnung an Marshallstraße verlassen hat und in ihrer neuen Wohnung an Broadstraße, zwischen der 1. und 2. (früher Brackett's Hotel), zu finden ist, woselbst sie geneigten Aufträgen entgegensieht

---

Jäger-Compagnie!

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr, regelmäßige Exercier-Uebungen in der „Military Hall" stattfinden.

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet die monatliche Versammlung im Lokale des Herrn Schad statt.

Hagemeyer, ord. Serg.

Jacob Seeger's Baltimore Preis-Lagerbier.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden hier und auswärts die ergebene Anzeige, daß ich Jacob Seeger's Baltimore Sommer-Lagerbier a $9 per Barrel frei ins Haus geliefert verkaufe und davon wochentlich zweimal frische Zufuhr erhalte.

Es gereicht mir ferner zum Vergnügen zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, daß das Bier des Hrn. Jacob Seeger auf einer bei Gelegenheit des Baltimore Gesangfestes gehaltenen General-Bierprobe mit überwiegender Majorität von der hierzu aus verschiedenen auswärtigen Vereinen gebildeten Jury als das Beste anerkannt wurde. Aufträge darauf werden in jeder Zeit angenommen und pünktlichst ausgeführt.

P. Weilbacher,

Agent für den Staat Virginien für Jacob Seeger's Balto. Lagerbier.

George A. Springmann's

Columbia Hotel und Restauration

(früher Rapp's Hotel),

No. 484 Pennsylvania Avenue,

zwischen Third und Four-and-a-half Streets,

Washington, D. C.

Das reisende Publikum findet in diesem Hotel die freundlichste Aufnahme und Bedienung. Bedingungen mäßig.

Lagerbier, Ale, Porter und Cider in Flaschen wie seither

Quarts per Dutzend $1.50
Pints " " 75 } Flaschen nicht eingerechnet.
Halbe " " 50

P. Weilbacher,

18. Straße zwischen Main und Cary.

NB. Wiederverkäufer genießen einen bedeutenden Rabatt.

Wanzengift.

Ein sicheres Mittel zur Vertilgung dieser Thiere

in ganzen Flaschen zu 25 Cts.,

in halben Flaschen zu 15 Cts.

ist zu haben bei J. C. Fischer, Agt.

Wm. Götze,

STEAM CANDY MANUFACTURER,

Broadstr., zwischen der 5. u. 6. Straße.

Das deutsche Publikum, namentlich Wiederverkäufer, mache ich auf mein großes Lager der verschiedenartigsten Candy's, Zuckerfiguren, Fancy Drops 2c. 2c. eigner Fabrik aufmerksam, und ersuche sie dieselben, ihre betreffenden Einkäufe beim Unterzeichneten zu machen da ich durch vortheilhafte Einkäufe und Cash-Zahlungen in den Stand gesetzt bin, so billig wie New Yorker Fabrikanten verkaufen zu können.

50 Boxes Rosinen, in ganzen, halben und viertel Kisten,
25 Boxes Corynthen,

Datteln, Citronen und sonstige Südfrüchte können stets im Kleinen und Großen von mir bezogen werden, sowie auch vorzüglich deutsche und französische Pflaumen, alle Arten Nüsse, Citrone und sonstige Confecte, süßes Oel, eingemachte Gurken 2c. 2c.

Ferner mache ich das Publikum auf mein großes Lager von

Deutschen Spielwaaren,

Torpedo's, Firecrackers, Raketen, Roman Candles 2c. aufmerksam.

Um einen Besuch seines Lagers bitter Wm. Götze.

J. A. Rommel,

Aufpolsterer und Tapezierer,

No. 204 Broadstraße, zwischen der 4ten und 5ten,

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zur Anfertigung aller in sein Geschäft einschlagender Arbeiten, als: Aufpolstern neuer und alter Möbel, Anfertigung von Matratzen aller Art, Tapezieren von Zimmern, zu welchem Zweck ich ein sehr schönes Assortiment Tapeten vorräthig habe. Alle Sorten Rolleaux und venetianische Blinds vorräthig und zu billigem Preis zu haben bei J. A. Rommel.

O. H. CHALKLEY,

Händler von Leder und Schuh-Findings, Importeur von französischem Kalbleder,

13. Str., zwischen Main u. Cary, Richmond, Va

Deutschen Schuhmachern wird dies vollständigst assortirte Lager von Leder aller Art bestens empfohlen. Dieselben finden daselbst zugleich alles zu ihrem Geschäft nöthige Werkzeug, die s. g. Findings, Leisten 2c., alle Sorten Uppers u. s. w Das von Sattlern und Buchbindern gebraucht werdende Leder ist gleichfalls vorräthig.

Alle diese Artikel werden gegen Baar oder gute Papiere billigst verkauft. [16.4

Neue Anzeigen.

Wirthschafts-Verkauf.

Eine wohleingerichtete u. frequente Lagerbier-Wirthschaft, mit neuem Bagatell-Board 2c. 2c., steht wegen Geschäftsveränderung in Petersburg zum Verkauf. Näheres zu erfragen in der Office dieses Blattes.

Aufforderung.

Herr George Sengstack (Sohn des weiland Amts-Rentmeisters Sengstack in Osterholz), gegenwärtig angeblich in oder bei Richmond in Virginien bei einem Landmanne beschäftigt, wird hierdurch ersucht, behufs der sichern Zufertigung für ihn wichtiger Nachrichten, seine wie auch seines Arbeitsgebers genaue Adresse an die Unterzeichneten einzusenden, entweder direct per Post, oder durch die Vermittlung der Office dieses Blattes.

Chas. Helmuth u. Co.,

22 North William Street, New York.

Geschäfts-Eröffnung.

John Herbig

zeigt dem deutschen Publikum an, daß er eine deutsche Spezerei-Handlung in der Broad-, zwischen der 6ten und 7ten Straße eröffnet hat. Besonders empfiehlt er seine deutschen Früchte und Produkte, als Erbsen, Linsen, Bohnen, Hirse, Gerste, Zwetschen, Kirschen, Birnen (Hutzeln) 2c., Sauerkraut frische holländische Heringe, Stockfisch (trocken und gewässert) Sardellen in Salz 2c.

Cigarren, Rauch-, Kau- und Schnupftabak (Lotzbeck).

Alle Gewürze, Thee, sowie die besten Grocery-Artikel.

Durch guten Einkauf ist derselbe in den Stand gesetzt, die ihn Besuchenden mit stets frischer und billiger Waare zu bedienen.

John Herbig

neben A. Schad's Hotel.

WATSON & BAYLY,

Oeffentliche Gerichts-Anwälte,

empfehlen sich zur Annahme aller Rechtsfälle, die bei den Gerichten der Stadt Richmond und den County Courten von Henrico und Chesterfield anhängig gemacht werden.

Wm. F. Watson ist zugleich United States Commissioner und Commissioner in Chancery.

Samuel T. Bayly ist Commissioner of United States Court of Claims, Commissioner of Deeds 2c. und öffentlicher Notar. Office: Bankstraße, in Godin's Hall.

G. Guffen,

Cabinet-Maker,

5te Straße, zwischen Broad- und Marshallstr.

Alle Schreinerarbeiten und die in diesem Geschäft vorkommenden Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt. Um recht zahlreiche Aufträge bittet ergebenst G. Guffen.

Porzellan-, Stein und Glaswaaren-Geschäft

Dem geehrten deutschen Publikum zu kund, daß an der Ecke der Broad und Dritten Straße ein enormes Lager von allerhand Geschirr für die Hauswirthschaft etablirt ist, welches das einzige deutsche Geschäft dieser Art in Richmond ist. Unser Assortement enthalt Glas-, Stein- und Porcellan-Waaren Messer und Gabeln, Löffel aller Art, Kaffee- und Theekannen, Lampen von Zinn, Blech, Britannia und silberplattirte, — Theebretter, Spiegel und Spiegelgläser aller Größen, — Schuh-, Kleider-, Ofen- und Schraubbürsten, auch allerhand kurze Waaren und Spielzeug 2c. 2c. Wiederverkäufer werden es vortheilhaft finden, bei uns erst vorzusprechen, da wir im Stande sind, ihnen ausnahmsweise billig verkaufen zu können

Schaap u. Comp., Ecke der 3. u. Broadstr.

Wall Street Lager-Bier-Salon.

Verzapft stets das beste Lager-Bier, auch andere Erfrischungen, wie marinirte Heringe, echten Schweizer- und Limburger Käse, Bologne, Sardins 2c. werden stets freundlichst verabreicht, und bittet um geneigten Zuspruch.

Wm. E. Schönborn.

Soeben erhalten

Friedr. Gerhard's Illustrirter Familien-Kalender für 1859, a 25 Cts., bei J. H. Stecker.

Den Abonnenten von „Friedr. Gerhard's Banknoten-Reporter diene zur gefälligen Nachricht, daß ich die Agentur von Hrn. Plath übernommen habe und Bestellungen für den Reporter entgegen nehme.

J. H. Stecker

Zu vermiethen.

Einige Zimmer, passend für einzelne Herren oder kleine Familien, und billig zu vermiethen bei Henry Schütte,

Ecke der Broad- und 5teStr.

William Myer,

Blechschmied,

Ecke der 2ten und Broadstraße.

Alle in das Klempnergeschäft einschlagende Arbeiten werden billigst und schnell ausgeführt, und bittet der Unterzeichnete, derartige Aufträge bei ihm abzugeben, da er davon überzeugt ist, durch gute und dauerhafte Arbeit seine geehrten Kunden zufrieden zu stellen. Alle Arten Reparaturen werden schnell ausgeführt.

William Myer.

Salator Gerste, Stärke, Kaffee-Essenz, Chocolade nebst einer Menge anderer Artikel, Parfümerieen, Lubin's Extract, Brown Windsor Soap, Zahnbürsten Eau de Cologne, 2c. 2c. zum Verkauf bei J. C. Fischer, Agt.

1 Gallone und ½ Gallone Glaß Jars, besonders für Confectionery und Conditores passend, sind bei jeder beliebigen Quantität unter Fabrikpreis zu haben bei

J. C. Fischer Agt.

Große Verbesserung im Zahnausziehen.

G. W. Jones

macht Allen, welche Zähne ausgezogen wünschen, die Anzeige, daß er jetzt im Besitze von Instrumenten ist, vorzüglicher als alle je gebrauchten. Die Einfachheit und Vollkommenheit ihrer Construction ist der Art, daß sie das Ausziehen der Zähne fast schmerzlos machen, niemals verfehlen den Zahn bei dem ersten Versuch herauszuziehen, nie ihn zerbrechen oder das Zahnfleisch verletzen.

Alle andern Operationen, als Füllen, Reinigen und Einsetzen von Zähnen leicht und gut ausgeführt.

Office: Mainstraße, zwischen der 9. u. 10.

Madame Son,

Fashionable Premium Milliner-Store,

No. 55 Mainstr.,

(dem St. Charles Hotel gegenüber), Richmond, Va.,

hält ein ausgewähltes Lager von Hüten, Kopfputze, Blumen und Band, auf welches sie die Aufmerksamkeit der geehrten deutschen Damen lenkt, und welche Artikel, da die Saison bereits weit vorgeschritten ist, sie äußerst billig verkauft.

Neuer Store!

No. 232 Broad-Straße,

N. A. Myers

zeigt dem Publikum ergebenst an, daß er in oben genannten Store ein

Grocery- und Confectionary-Lager

eröffnet hat, in welchem er eine große Auswahl derartiger Artikel zu den billigsten Preisen verkauft, namentlich

Deutsche Früchte,

als: Hirse, Gerste, Hafergrütze, Grieß, Sago, ganze und gespaltene Erbsen, Zwetschen, Lebkuchen, Fancy Candies, Toys, Limburger und Schweizerkäse, holländische Heringe, Cigarren u. s. w. Zu den billigsten Preisen zu haben bei

N. A. Myers, 232 Broadstr.

Cigarren

aller Sorten und Brands verkauft, um damit aufzuräumen, äußerst billig

P. Weilbacher.